



Beitrag für das

**Mitteilungsblatt der Gemeinde Hirschberg an der Bergstraße, Jhrq. 45, #5**

**Bericht von der Jahreshauptversammlung der Grünen Liste Hirschberg 2008**

Auf der Mitgliederversammlung der GLH am 22. Januar wurden die Jahresberichte von Vorstand und Kasse 2008 vorgelegt. Außerdem fanden turnusgemäß Neuwahlen des Vorstandes statt. GLH-Sprecher Arndt Weidler stellte in seinem Jahresbericht über die Aktivitäten 2008 drei wesentliche Themen in den Mittelpunkt. Alles überragendes aktuelles Thema sei die kommunalpolitische Auseinandersetzung um das Neubaugebiet Sterzwinkel gewesen. Auch innerhalb der GLH habe es hierzu zu Beginn des letzten Jahres noch unterschiedliche Auffassungen über den richtigen Umgang mit der Problematik gegeben. Was bei allen unterschiedlichen Bewertungen aber innerhalb der GLH nie umstritten gewesen sei, sei die Feststellung, dass dieses Neubaugebiet einschließlich Einkaufsmarkt ein großer Fehler aus städtebaulicher und ökologischer Sicht für Großsachsen ist. Diese gemeinsame Bewertung habe schließlich dazu geführt, dass die GLH sich bei der Auseinandersetzung um den Sterzwinkel ganz an der Seite der Bürgerinitiative positioniert habe. Zweites wichtiges Betätigungsfeld war die Auseinandersetzung mit dem Thema Klimawandel, während der ersten Hirschberger Klimatage im Juni vergangenen Jahres sowie der Dauerbrenner Erneuerbare Energien, den man bei der 2. Stromwechselfarty wieder zum Gegenstand gemacht habe. Weidler lobte die Arbeit der GLH-Gemeinderatsfraktion im vergangenen Jahr und dankte den Mitgliedern für deren Unterstützung und ihren Einsatz. Kleiner Wermutstropfen für ihn – und auch die überaus aktive GLH-Fraktion, sei der gelegentlich schwache Zuspruch bei den monatlich stattfindenden Mitgliederversammlungen gewesen. Mit der Kommunalwahl vor Augen hoffe er aber, dass sich dies ändern werde, wozu ihm die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung in der Alten Villa Anlass gebe. Nach einem ebenfalls durchwegs positiven Bericht der Kassiererin Brigitte Bohr und der einwandfreien Prüfung der Finanzen wurde der Vorstand geschlossen und einstimmig von der Mitgliederversammlung entlastet. Bei den Neuwahlen zum Vorstand, die von Jürgen Glock geleitet wurden, stellten sich Sprecher Arndt Weidler und sein Stellvertreter Jürgen Glöckler wieder zur Wahl. Das Großsachsener Vorstandsmitglied Claudia Schneider stellte ihr Amt dagegen aus beruflichen Gründen zur Verfügung. Als neue stellvertretende Sprecherin der GLH wurde den Mitgliedern Renate Rothe vorgeschlagen. Kassiererin bleibt Brigitte Bohr; Kassenprüferinnen Andrea Spilger und Daniela Rosewich. Wie schon die Entlastung, verlief auch die Wahl des Vorstandes einstimmig zugunsten der vorgeschlagenen Kandidaten.

Es folgte eine Einstimmung auf den bevorstehenden Kommunalwahlkampf. Neben der Themensetzung ging es auch um die Kandidatenfindung in beiden Ortsteilen. Der Vorstand berichtete dabei, dass die Listenplätze im Ortsteil Leutershausen inzwischen vergeben seien, in Großsachsen gebe es dagegen noch einzelne Lücken. Nach einem Treffen der Großsachsener Mitglieder mit einigen BürgerInnen in der vergangenen Woche sei man inzwischen aber ganz zuversichtlich, dass bis zur Kandidatennominierung im März auch diese Liste voll werde. Diese Diskussion wollen die Hirschberger Grünen bei ihrer nächsten Zusammenkunft am **Mittwoch, den 11. Februar** ebenfalls um **20 Uhr** in der **Begegnungsstätte Alte Villa in Leutershausen** vertiefen. Mit einer Einladung zu dieser Veranstaltung an alle Mitglieder und alle interessierten Hirschberger Bürgerinnen und Bürger endete die Versammlung.

Wer Interesse an einer Mitarbeit bei der **Grünen Liste Hirschberg** hat, kann sich gerne an den Vorsitzenden Arndt Weidler, Tel. 873656 in Leutershausen oder an die stellvertretende Vorsitzende Renate Rothe, Tel. 56191 in Großsachsen wenden oder aber auch eine e-mail senden an: [gruene-liste-hirschberg@web.de](mailto:gruene-liste-hirschberg@web.de)